

	<p>Objekt: Kronleuchter, 54 Kerzen</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Beleuchtungskörper</p> <p>Inventarnummer: VIII 267</p>
--	--

Beschreibung

Schaftkrone. Schaft mit Glas- und Bronzabalustern verkleidet. 6 vom Cul-de-lampe zum oberen Abschluss durchgehende Rippen tragen die Kerzentüllen. An jeder Rippe ein Kerzenbündel an kurzen, geschwungenen, blattbesetzten Armen. Jede Rippe aus vier, z.T. an den Enden zu Voluten gerollten Teilen zusammengesetzt, mit kleinen, sich abspreizenden Blättern. Insgesamt 54 Tüllen - an der Rippe 9 Tüllen. Tüllen als Blattknospen mit breitem Rand. Tropfteller als durchbrochene Blattkränze. Den unteren Abschluß bildet eine Blattknospe. Glasbehang: Sterne, Rosetten mit Pendeloquen, Tropfen, dreiseitige Glasspitzen.

Vermutlich wurde der Kronleuchter Mitte des 19. Jahrhunderts von einer noch nicht erforschten Werkstatt/Firma hergestellt und im Potsdamer Belvedere auf dem Klausberg im oberen Saal aufgehängt. 1924 kam er dann in das Schlafzimmer des Orangerieschlusses, denn der Raumeindruck des Saals des Belvedere - welches für eine Aussicht am Tage vorgesehen war - wird mit einem Kronleuchter zerstört. Allerdings gab es auch im Schlafzimmer des Orangerieschlusses keinen Kronleuchter. Er wurde wohl vor allem aus dekorativen Gründen dort aufgehängt oder um ihn nicht deponieren zu müssen.

Käthe Klappenbach

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, vergoldet - Behang: Glas,
geschliffen

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1851-1900

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Orangerieschloss (Potsdam)

Schlagworte

- Glasbehang
- Kronleuchter
- Vergoldetes Messing